

Neuer politischer Stil im Parlament

Ein Anliegen der Grünen war von Anfang an offen miteinander umzugehen und die starren Parteigrenzen zu durchbrechen. Es ist erfreulich, dass diese von uns eingeforderte neue Qualität des politischen Miteinanders von vielen Parlamentariern mitgetragen wird.

Wegeplanung in Mittenaar

Entsprechend der Ankündigung in unserem Wahlprogramm werden wir in der nächsten Zeit die Verkehrswege in Mittenaar auf Verbesserungsmöglichkeiten untersuchen. Hierbei sollen die Belange von Fußgängern, sowie Rad- und Autofahrern und die Bedürfnisse von beeinträchtigten Mitbürgern berücksichtigt werden.

Für Anregungen hierzu und zu anderen Verbesserungsmöglichkeiten in unserer Gemeinde sind wir natürlich sehr dankbar.

Termine für Informationsmöglichkeiten und Gespräche

mit den Mittenaarer Grünen und Volker Stahl

- Bicken am 16. August in der Pizzeria Roma
- Bellersdorf am 30. August im Gasthaus Schupp
- Ballersbach am 6. September im Berghof
- Offenbach am 13. September im Kelterraum des OGV (DGH)
jeweils freitags um 18.00 Uhr

mit der Bundestagsabgeordneten Priska Hinz

- Offenbach – Neukauf am Samstag den 14. September ab 9.00 Uhr



www.gruene-mittenaar.de

GRÜNE Chance 2013: Bundestags-, Landtags- und Bürgermeisterwahl



Mittenaar braucht einen guten Bürgermeister

Volker Stahl

hat hierfür alle fachlichen und menschlichen Qualitäten.

Seine Zuverlässigkeit, seine Kenntnisse und Erfahrungen im öffentlichen Dienst sowie als Kommunalpolitiker, Familienvater und aktivem Mitglied vieler Vereine bieten für das Amt des Bürgermeisters die besten Voraussetzungen.

Die Mittenaarer Grünen bitten um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme für diesen Kandidaten.



Mittenaar soll familienfreundlicher werden

Die Attraktivität für Jung und Alt ist für die Zukunft Mittenaars von entscheidender Bedeutung. Die vorhandenen Angebote durch Kindergärten, Spielplätze, die gute Kinder- und Jugendarbeit der örtlichen Vereine und das JIM-Projekt müssen ständig weiter entwickelt und verbessert werden. Bei den Betreuungskosten liegen wir jedoch nur knapp unter dem Durchschnitt der Lahn-Dill-Kreis Gemeinden. Hier wollen wir Wege finden, die Elternbeiträge für den Besuch unserer Kindertagesstätten und -krippen zu senken.

Bei der weiteren Gestaltung der Ortskerne wollen wir zudem unser besonderes Augenmerk auf die Interessen unserer älteren Mitmenschen richten.

Erneuerbare Energie für Mittenaar

Die von den Mittenaarer Grünen auf den Weg gebrachte Photovoltaik-Anlage auf gemeindeeigenen Dächern bringt inzwischen gute Einnahmen durch den Energieverkauf und liefert günstigen Ökostrom für den Eigenbedarf der Gemeinde. In ca. 12-14 Jahren wird sie genug verdient haben, um die Investitionskosten aus diesem Gewinn abzubezahlen. Bis dahin und ganz besonders noch viele Jahre danach wird die Anlage für unsere Gemeindeeinrichtungen eine gleichbleibend günstige und ökologische Stromversorgung gewährleisten.

Wir werden uns energisch dafür einsetzen, den geplanten Verkauf dieser Anlage zu verhindern.

Mittenaar für fairen Handel

„Fair Trade“ ist eine Organisation, die sich weltweit für gerechte und menschliche Arbeits- und Handelsbedingungen einsetzt.

Was in vielen anderen Kommunen, wie z.B. Herborn oder Gladenbach möglich ist, sollte auch in Mittenaar realisierbar sein. Wir haben einen Antrag im Gemeindeparlament eingebracht, dass sich Mittenaar für dieses Programm bewirbt. Hier können wir einen Beitrag leisten, um in armen Ländern für bessere Arbeitsbedingungen und gerechtere Löhne zu sorgen.

Abkehr vom Größenwahn in Mittenaar

Eine überdimensionierte Schulsportanlage und Gewerbegebiete, die für die Gemeinde nicht optimal genutzt werden können, sind nur zwei Beispiele von Projekten, die unsere Gemeindekasse in Zukunft enorm belasten werden. Wir wollen zukünftig die geringen noch frei verfügbaren Haushaltsmittel nur für vernünftige, finanzierbare und ökologisch sinnvolle Maßnahmen ausgeben. Da spielt es dann auch keine Rolle, ob Zuschüsse von Land oder Bund die Belastung der Gemeinde mindern. Auch dieses Geld ist Steuergeld, das von uns allen aufgebracht werden muss.

Gerechte und bezahlbare Gemeinkosten

Aus welchem wirklichen Grund für die enormen Sanierungskosten unserer Abwasseranlagen über viele Jahre hin keine weiteren Abschlagszahlungen erhoben wurden (obwohl hierfür auch Zinsen gezahlt werden mussten), wissen wir nicht. Unsere hierzu vorgetragene Forderung, wenigstens erträgliche Zahlungsbedingungen zu schaffen, wurde erst nach Bürgerprotesten verwirklicht.

Wir wollen dafür sorgen, dass zukünftig die notwendigen Gemeinkosten gerecht und bezahlbar gestaltet werden.

